



## Hofamt Priel ist wieder Landessieger im Wettbewerb Gemeinde der Generationen

Wieder ist es uns gelungen nach unserem Sieg 2006 auch heuer wieder Landessieger „Gemeinde der Generationen 2009“ zu werden.

Die vielen Aktivitäten der Senioren und im besonderen der Jugend, sowie die

Arbeit in unseren Vereinen und die finanziellen Unterstützungen der Gemeinde konnte die Jury aufs Neue überzeugen.

Am 8. Juni konnten wir die Ehrung im Landhaus in Empfang nehmen.

Der Preis ist ein **Generationenfest** gesponsert vom NÖ Hilfswerk.

Ich danke allen die immer wieder beitragen um das Leben innerhalb der Generationen in unserer Gemeinde lebenswert zu gestalten.

### TERMINVORSCHAU

**Fr 19. Juni: Sonnwendfeuer der Dorferneuerung  
in Weins**

**Sa 27. Juni: Sonnwendfeuer der Landjugend  
beim Friedenskreuz**

# ÖVP

*Hofamt Priel  
Wir sind für Sie da!*



Liebe Hofamt Prielerinnen!  
Liebe Hofamt Prieler!  
Liebe Jugend!

Wie bereits in unserer April-Ausgabe angekündigt, liegt uns das aktuelle Ergebnis der Istanalyse inklusive der Empfehlungen für die zukünftige Ausrichtung unserer Gemeindefinanzen vor, die wir vollinhaltlich zur Umsetzung bringen werden.

Zusammengefasst sieht der unabhängige Finanzberater die Situation wie folgt:

**In dieser Ausgabe:**

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| Finanzanalyse.....          | 2-3 |
| EU-Wahlergebnis.....        | 4   |
| Wechsel im Gemeinderat..... | 4   |
| Unsere Bünde berichten..... | 5-6 |
| Wir gratulieren.....        | 7   |

**Besuchen Sie unsere  
Homepage  
[www.vphofampriel.at](http://www.vphofampriel.at)**

# Ergebnis der IST-Analyse

von Mag. Heinz Hofstätter:

„Die Gemeinde Hofamt Priel hat sich in der Vergangenheit getrieben durch die bundesweite Verknappung von finanziellen Mitteln sowie durch die weitreichende Kumulation von kommunalen Aufgaben auf Ebene der Gemeinden wie auch viele andere Gemeinden moderner innovativer Finanzinstrumente bedient.

Das von den damals beteiligten Finanzdienstleistern empfohlene, endfällige Finanzierungsmodell war unter Anwendung des aktiven Kreditmanagements und den Ansparprodukten als Tilgungsträger mit entsprechenden **Risiken** als auch **Chancen** verbunden. Die Risiken waren jeweils einzeln bereits zum Abschlusszeitpunkt bekannt. Die Chancen des Modells lagen einerseits in umfangreichen laufenden Haushaltentlastungen und andererseits in zukünftigen Mehrerträgen. **Die in den letzten Jahren erzielten Einsparungen wurden von der Gemeinde in diverse Projekte als „Eigenkapital-Zuschuss“ investiert (Amtsgebäude, Straßenbau, Wohnbau, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung,...).** Mehrerträge können aus heutiger Sicht aufgrund der aktuellen Finanzmarktkrise zukünftig nur schwer realisiert werden.

Im Rahmen der bekannten Verwerfungen am Kapitalmarkt sind **im Herbst 2008 viele Risiken gleichzeitig schlagend geworden.** Insbesondere die Turbulenzen bei den Währungen wirkten sich im Rahmen des aktiven Kreditmanagements auf die Darlehensschulden negativ aus. Darüber hinaus ist via „Immoaktien“ in Produkte investiert worden, die sich nachträglich als Betrugsfälle



**Mag. Heinz Hofstätter**  
ARETA GmbH - Unternehmensberatung  
Areta ist ein unabhängiger Dienstleister im Bereich Unternehmens- und Vermögensberatung, der seinen Kunden größtmögliche Kompetenz bietet.

darstellen. Bei den zur Rückführung der Darlehen in der Zusammenstellung der Vermögensklassen aggressiv empfohlenen Tilgungsträgern konnten auch aufgrund der hohen Komplexität die direkten Produktkosten nicht vollumfänglich analysiert werden. All dies war zum Zeitpunkt der Entscheidung für die Gemeinde nicht absehbar.

Das von Finanzdienstleistern empfohlene Finanzmodell bedarf daher aktuell einiger Restrukturierungen, die unter Vermeidung von Verlustrealisationen zu einer Reduktion des Gesamtrisikos führen sollen. Umgehende Gespräche mit den Produktlieferanten verbunden mit aktuellen Optimierungsentscheidungen sollen die aktuelle Situation deutlich verbessern. Weiters hat die Gemeinde Überlegungen im Hinblick auf eine Reduktion des Zinsänderungsrisikos unter Ausnutzung des derzeit tiefen Zinsniveaus anzustellen, was in der Zukunft bei steigenden Zinsen zu einer Entlastung des Gemeindehaushalts führen wird.“

# Hofamt Priel investiert in die Gemeinde

volkspartei  
hofamt priel

## Wir reagieren auf die Finanzkrise

Die Gemeinde Hofamt Priel wird dem Erkennen und Quantifizieren möglichst aller Risiken am Kapitalmarkt höchste Aufmerksamkeit widmen und die Finanzdienstleistungspartner mit größter Sorgfalt auswählen.

Deshalb richteten wir eine Projektgruppe „Finanzmanagement Hofamt Priel“ ein, die die Rahmenbedingungen eines kommunalen Finanzmanagements nach der Finanzkrise 2008/2009 festlegen und auf der Basis von definierten Kriterien die Produkte und Partner evaluieren wird.

Die Projektgruppe wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen und setzt sich wie folgt zusammen:

- » Bürgermeister Friedrich Buchberger
- » Amtsleiter geschf. Gemeinderat Alexander Heiligenbrunner
- » Prüfungsausschussobmann Harald Lindenhofer
- » Unternehmensberater Mag. Heinz Hofstätter

Unterstützung bekommen wir dabei auch durch die aktuell geänderte Niederösterreichische Gemeindeordnung, die bei einer Vielzahl von Produkten neben einer professionellen Beratung durch den Produktanbieter eine unabhängige Zweitmeinung vorsieht.

Die Gemeinde Hofamt Priel hat durch ein von Finanzdienstleistern empfohlenes Finanzmodell in den Jahren 1998 bis 2008 laufende **Einsparungen in Höhe von rd. EUR 1,8 Mio erzielt**. Diese Einsparungen sind seitens der Gemeinde neben Bestreitung der Kosten der allgemeinen Verwaltung in unterschiedliche Projekte investiert worden.

Durch verantwortungsvolles Wirtschaften konnten wir auch im vergangenen Budget 2008 einen **Überschuss von rund EUR 160.000** erarbeiten.

## EUR 14 Mio. für unsere Zukunft und die Zukunft unserer Kinder

Insgesamt wurden mit Hilfe unserer Finanzstrategie rd EUR 14 Mio. in die Gemeinde investiert. Heute können wir stolz zeigen, was aus unserer Gemeinde mittlerweile geworden ist:

Herauszuheben ist dabei unser **Gemeindezentrum mit rd EUR 3 Mio.**, das für uns alle einen tollen Mittelpunkt unserer Gemeindeaktivitäten darstellt. Durch diese Investition ist es uns als Gemeinde Hofamt Priel gelungen, unsere gemeinsame Identität weiter zu entwickeln und das Selbstwertgefühl der Gemeinde auch über die Gemeindegrenzen hinaus wesentlich zu stärken.

Im Bereich **Wasserver-/Abwasserentsorgung** haben wir **rd EUR 7,8 Mio.** investiert, die durch die bekannten Großprojekte Kanal Weins und Kanal Hofamt Priel geprägt waren. All diese Investitionen werden heute als selbstverständlich betrachtet, dabei haben sie gerade in den Jahren 1999 bis 2003 für uns als Gemeinde größte Anstrengungen bedeutet. Es liegt in der Natur des Menschen, dass man vergangene Errungenschaften leicht vergisst: Wir sind jedoch stolz auf uns, auch diese

Herausforderungen gemeistert zu haben.

**EUR 3,6 Mio.** haben wir über die Jahre in den Ausbau unseres **Straßen- und Güterwegenetzes** sowie die Gestaltung der **Ortsdurchfahrten** investiert. Trotz der Weitläufigkeit unserer Gemeinde ist es uns gelungen, auf eine sehr effiziente Art und Weise diese allgemeinen Bedürfnisse zu befriedigen.

Nicht zu vergessen sind unser **Zubau der Volksschule** (Turnsaal), unsere **Sportanlage** sowie unsere Anschaffung in die **Sicherheit** und den Katastrophenschutz der Gemeinde im Bereich der **Feuerwehr**.

All diese Maßnahmen und viele nicht einzeln erwähnte kleinere Aktivitäten haben die Attraktivität und das Leben in der Gemeinde Hofamt Priel wesentlich verbessert und zum Wohle der Gemeinde beigetragen. Wir alle sehen das heute mit einer derartigen Selbstverständlichkeit, die uns leider erst wieder in der Krise zum Nachdenken bringt; zum Nachdenken über die angenehme Lebenssituation, die glücklichen Bürger, die wir in unserer schönen Gemeinde vorfinden. Ein Glück, dass die Menschen gerne in Hofamt Priel leben und somit auch an der hervorragenden Gemeindeentwicklung teilhaben können.

**Wir werden für Sie trotz aller aktuellen Herausforderungen auch in Zukunft, das notwendige Umfeld schaffen, damit Sie sich in Hofamt Priel wohl fühlen und Sie voller Vertrauen auf „Ihre“ Gemeinde Hofamt Priel stolz sein können.**

Herzlichst Ihr Bürgermeister



Friedrich Buchberger



# Wahlergebnis EU-Wahlen

|                                |      |        |      |       | Differenz |
|--------------------------------|------|--------|------|-------|-----------|
|                                | 2004 |        | 2009 |       |           |
|                                |      | %      |      | %     | %         |
| Anzahl der Wahlberechtigten:   | 1299 |        | 1382 |       | 6,39      |
| Summe der abgegebenen Stimmen: | 913  | 70,285 | 976  | 70,62 | 6,90      |
| Summe der ungültigen Stimmen:  | 47   | 3,6182 | 35   | 2,53  | -25,53    |
| Summe der gültigen Stimmen:    | 866  | 66,667 | 941  | 68,09 | 8,66      |

|                     |        |     | %     |     | %     |        |
|---------------------|--------|-----|-------|-----|-------|--------|
| davon entfallen auf | SPÖ    | 325 | 37,53 | 245 | 26,04 | -11,49 |
|                     | ÖVP    | 380 | 43,88 | 384 | 40,81 | -3,07  |
|                     | MARTIN | 108 | 12,47 | 149 | 15,83 | 3,36   |
|                     | GRÜNE  | 36  | 4,16  | 39  | 4,14  | -0,01  |
|                     | FPÖ    | 17  | 1,96  | 98  | 10,41 | 8,45   |
|                     | KPÖ    |     |       | 5   | 0,53  | 0,53   |
|                     | JuLis  |     |       | 2   | 0,21  | 0,21   |
|                     | BZÖ    |     |       | 19  | 2,02  | 2,02   |
|                     | LINKE  | 0   |       | 0   | 0,00  | 0,00   |
|                     |        |     |       | 0   | 0,00  | 0,00   |



|   |                 |
|---|-----------------|
| ■ | SPÖ (26,04%)    |
| ■ | ÖVP (40,81%)    |
| ■ | MARTIN (15,83%) |
| ■ | GRÜNE (4,14%)   |
| ■ | FPÖ (10,41%)    |
| ■ | KPÖ (0,53%)     |
| ■ | JuLis (0,21%)   |
| ■ | BZÖ (2,02%)     |

**Hofamt Priel hatte höchste Wahlbeteiligung im Bezirk**

Die ÖVP Hofamt Priel bedankt sich für Ihre Unterstützung und Ihre Teilnahme an der Wahl.

## Wechsel im Gemeinderat

**Josef Pichler folgt auf Peter Wurzer**

Josef Pichler wohnhaft in Mitterberg 1 wurde durch Bürgermeister

Friedrich Buchberger bei der letzten Gemeinderatssitzung am 3. Juni 2009 angelobt.

Zur Person: Josef Pichler ist verheiratet und hat 3 erwachsene Kinder.

Hauptberuflich ist er Tischler und führt nebenbei eine kleine Landwirtschaft. Er ist Obmann des ÖKB Persenbeug-Gottsdorf-Hofamt Priel.

Im Gemeinderat wird er die Funktion im Wasserausschuss, Friedhofausschuss und im Sonder- und Hauptschulausschuss

Ybbs übernehmen. Wir wünschen dem neuen Gemeinderat viel Schaffenskraft und Erfolg zum Wohle der Bevölkerung von Hofamt Priel.



**Peter Wurzer** legte am 30. April 2009 sein Mandat aus beruflichen und zeitlichen Gründen zurück. Wir danken herzlich für das Engagement zum Wohle der Gemeinde und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.



Bürgermeister Friedrich Buchberger bei der Angelobung des neuen Gemeinderates Josef Pichler

# Maibaumverlosung in Weins

Am 1. Juni wurde der Gewinner des Maibaumes in Weins im Zuge der Maibaumverlosung ermittelt.

Trotz des nicht allzu schönen Wetters nahmen zahlreiche Besucher an der Veranstaltung teil.

Gewinner des diesjährigen Maibaumes war Herr Leopold Pichler, Vogeltennweg 1 aus Hofamt Priel. Weitere 125 Sachpreise konnten verlost werden.

Der ÖAAB bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren der Sachpreise und den freiwilligen Helfern, die an der Organisation der Maibaumaktion 2009 beteiligt waren.

*Alexander Heiligenbrunner*



ÖAAB-Obmann Alexander Heiligenbrunner und Peter Koch bedankten sich recht herzlich bei Frau Hermine Zeilinger, die beim Kranzbinden für den Maibaum immer ihre Gastfreundschaft anbietet und die fleißigen „Binder“ mit einer zünftigen Jause versorgt.

## ÖAAB unterstützt Seniorenbund



Der ÖAAB Hofamt Priel unterstützt den Seniorenbund mit einer finanziellen Beihilfe in der Höhe von 150,- Euro.

Die Übergabe erfolgte am 8. Juni.



ÖAAB Kassier Josef Miedler, ÖAAB Obmann Alexander Heiligenbrunner, Seniorenbund Kassier Franz Wippel, Bürgermeister Friedrich Buchberger, Seniorenbund Obmann Josef Pöcksteiner und ÖAAB Obmannstellvertreter Peter Koch bei der Scheckübergabe





# Muttertagsfahrt des Seniorenbundes Persenbeug - Hofamt Priel



Eindrücke der jährlichen Muttertagsfahrt  
des Seniorenbundes

An der Muttertagsfahrt am 12. Mai nach St. Florian nahmen 67 Seniorinnen und Senioren teil.

Im Chorherrenstift St. Florian feierten wir mit unserem Herrn Pfarrer Mag. Jan Skrzypek die Hl. Messe. Anschließend fand eine interessante Stiftsführung statt.

Nach dem Mittagessen im Stiftsrestaurant besuchten wir die Gärtnerei zum Stift St. Florian „Sandner“, wo es ebenfalls eine Führung und Kaffee und Kuchen unter Palmen gab.

Danach fuhren wir nach Ennsdorf und besichtigten die Kunsthandwerkstätte von Lore Lagler. Fr. Lagler berichtete über ihre interessante Arbeit als Dekorateurin bei Filmen und anderen Festivitäten.

Der Abschluss war beim Mostheurigen Mayer/Grub in Strengberg.

## Sonnenwende- Feuerzauber im Nibelungengau

Samstag, 27. Juni 2009  
von Ybbs bis Leiben

beim Friedenskreuz  
am Reitern  
ab 20:00 Uhr

Die Landjugend freut  
sich auf Ihr Kommen



[www.sonnenwende.at](http://www.sonnenwende.at)





# Wir gratulieren herzlich

volkspartei  
hofamt priel

Wir gratulieren herzlich



Frau Johanna Jaidhauser zum 60. Geburtstag



Frau Theresia Muttenthaler zum 80. Geburtstag



Frau Rosa Eder zum 85. Geburtstag



Frau Rosemarie Freistätter zum 70. Geburtstag



Frau und Herrn Anna und Josef Wagner  
zur Goldenen Hochzeit



Frau und Herrn Barbara und Josef Eder  
zur Goldenen Hochzeit



**THOMAS TAMUSSINO**  
STAHL : NIROSTA : ALU : SERVICE

**Thomas Tamussino**  
Eisenkonstruktionen-GmbH  
A - 2340 Mödling  
Thomas Tamussino-Straße 4  
Tel. +43-2236-42 111-0  
Fax +43-2236-42 111-8  
office@tamussino.at  
[www.tamussino.at](http://www.tamussino.at)

Die Firma Thomas Tamussino ist ein leistungsstarker Metallbaubetrieb in Mödling. Das Erzeugungsprogramm der Firma umfasst die Herstellung sämtlicher Gewichtschlosser-, Stahlbau-, Aluminium- und Nirostaarbeiten, insbesondere die Fertigung von Fenstern, Türen, Toren, Wintergärten, Treppen und Lichtdächern, ist aber auch Spezialist für Sonderkonstruktionen. Hinweisen möchten wir auch auf das umfangreiche Programm von geprüften, feuerhemmenden Türen und die Herstellung von unterschiedlichen Brandschutzsystemen. Die Techniker der Firma Tamussino beraten Sie gerne und stehen selbstverständlich auch für Anfragen zu Ihren individuellen Problemen und Detaillösungen gerne zur Verfügung. Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren.